



Japan – Wirtschaftsmacht

Zur Bedienung

Die didaktische DVD startet automatisch. Der Vorspann kann mit der *Enter*- oder der *Skip*-Taste an der Fernbedienung oder durch einen Mausclick am PC übersprungen werden.

Mit den *Pfeiltasten* auf der Fernbedienung können Sie die Menüpunkte (z. B. Film, Filmsequenz, Bild, Grafik, Karte etc.) ansteuern und mit *Enter* starten. Auch die Buttons am unteren Bildschirmrand steuern Sie mit den *Pfeiltasten* an und rufen diese mit *Enter* auf:

- Der Button „Hauptmenü“ führt zurück zum Hauptmenü.
- Der Button „zurück“ führt zum jeweils übergeordneten Menü.
- Die meisten Bildschirmtafeln bieten den Button „Info ein“ bzw. „Info aus“, über den Sie Zusatzinformationen ein-/ausblenden können.
- Stehen innerhalb eines Menüpunktes mehrere Bilder, Grafiken oder Karten zur Verfügung, können Sie mit den Buttons „>“ und „<“ zwischen diesen Bildern oder Grafiken vor- und zurückblättern.

Aus dem laufenden Film oder einer laufenden Filmsequenz gelangen Sie mit der Taste *Menu* oder *Title* der Fernbedienung wieder in das Ausgangsmenü zurück.

Bezug zu Lehrplänen und Bildungsstandards

Die Schülerinnen und Schüler können

- die Topographie Japans und die naturräumliche Grundlagen im Überblick beschreiben (z. B. Relief, Ballungsräume),
- naturgeographische Phänomene, Strukturen und Vorgänge im Raum Japan beschreiben und erklären (Plattentektonik),
- die Folgen der plattentektonischen Vorgänge (Naturkatastrophen z. B. Erdbeben, Vulkanausbrüche) und deren wirtschaftliche Tragweite erfassen,
- die Ursachen für den wirtschaftlichen Aufstieg Japans zur Industriemacht – trotz Rohstoffarmut – erläutern,
- die aktuelle Bedeutung Japans als eines der führenden Industrieländer erkennen,
- geographisch relevante Informationen aus verschiedenen Informationsquellen (DVD, Internet, Karte, Foto, Satellitenbild, Grafik) strukturieren, Einsichten herausarbeiten und zielorientiert verknüpfen sowie fach-, situations- und adressatengerecht organisieren und präsentieren.

Japan – Wirtschaftsmacht



Inhalt

Menü „Japan im Überblick“

Das Menü „Japan im Überblick“ dient als Einstieg in das Thema Japan und bietet eine Reihe von Bildern, Karten, Grafiken sowie eine Tabelle mit hilfreichen Basisinformationen.

„Japan im Überblick – Ein Land der Vielfalt“ (8 Bilder):

Acht Einstiegsbilder (mit Informationstexten) bieten einen Überblick über Japan und thematisieren verschiedene Aspekte des Landes.

Naturraum (Karte): Eine topographische Karte dient der räumlichen

Orientierung. Die wichtigsten Städte können eingeblendet werden.

Bevölkerung (Karte/Grafik): Eine Karte visualisiert die ungleiche Bevölkerungsverteilung in Japan und die Bevölkerungsdichte in den Küstenregionen. Die Grafik zeigt die Bevölkerungsentwicklung in Japan. Deutlich wird hier eine Stagnation in den letzten Jahren.

Raumnutzung (2 Grafiken): Ein Querschnitt verdeutlicht die Bebauungsdichte und Bodennutzung v. a. im japanischen Küstenraum. Die Grafik verdeutlicht noch einmal die ungleiche Bevölkerungsverteilung in Japan und



die daraus resultierende stark unterschiedliche Landnutzung.

Zahlen, Daten, Fakten (Tabelle): In einer Tabelle sind wichtige Daten zu Japan aufgelistet.

Japan – Wirtschaftsmacht trotz Ungunst der Natur (Film 28 min)

Japan ist ein Land ohne Rohstoffe, das überdies häufig von Naturkatastrophen wie Erdbeben und Vulkanausbrüchen heimgesucht wird. Wie konnte sich das Land trotz dieser ungünstigen Bedingungen zu einer führenden Wissenschafts- und Wirtschaftsmacht entwickeln?

Im Film werden die natürlichen Ungunsth Faktoren (Gefährdung durch

Naturkatastrophen, Raumenge, Rohstoffarmut) ebenso thematisiert wie die Faktoren, die Japans Aufstieg zur Wirtschaftsmacht bewirkt haben. Angesprochen werden zum Beispiel: die Weltraumforschung, die Exportstrategie, die Rolle des Ministeriums für Wirtschaft, Handel und Industrie (METI), die Automobilindustrie als wichtigster Wirtschaftszweig, die Bedeutung der Klein- und Mittelbetriebe als Fundamente der japanischen Wirtschaft, die Wissenschaftsstadt Tsukuba (Roboter-technik, Teilchenbeschleuniger, Regensimulator), das Bildungssystem vom Kindergarten bis hin zur Universität, die Bedeutung der Traditionen in der japanischen Gesellschaft und schließ-

lich der gesellschaftliche Wandel, dem die japanische Gesellschaft heute unterworfen ist (Freiheiten junger Leute, Zunahme sozialer Gegensätze, individuellere Lebensplanung, Überalterung der Gesellschaft).

Menü „Die Natur setzt Grenzen“

Dieses Menü erläutert die natürlichen Ursachen der Raumeinengung Japans und thematisiert zugleich die Gefährdung Japans durch Naturgewalten.

Rohstoffarmut (Filmsequenz 0:40 min): Die Filmsequenz setzt sich mit einem grundlegenden Problem der japanischen Wirtschaft auseinander: der

Rohstoffarmut. Fast alle Rohstoffe für die japanische Industrie müssen importiert werden.

Rohstoffimporte Japans (2 Grafiken): Die zwei Grafiken visualisieren die Abhängigkeit Japans von Rohstoffimporten und zeigen die wichtigsten Herkunftsländer der Rohstoffe.

Naturkatastrophen: Erdbeben und Vulkane (Filmsequenz 3:20 min): Nach eindrucksvollen Realaufnahmen vom schweren Erdbeben in Kobe 1995 führt eine Animation in die regionalen Prozesse der Plattentektonik ein. Östlich von Japan schiebt sich die Pazifische Platte unter die



Chinesische Platte. So entstand das gewaltige Faltengebirge, dessen Gipfelregion die japanischen Inseln sind. Der Vorgang dauert an. Erdbeben und Vulkanausbrüche sind die Folge.

Gefährdung Japans durch Naturgewalten (Karte): In eine Karte können verschiedene Informationsebenen eingblendet werden, die die Gefährdung Japans durch Naturgewalten (Erdbeben, Vulkane, Tsunamis, Taifune) verdeutlichen.

Vulkane (2 Bilder):

Fujisan / Unzen

Erdbeben (2 Bilder):

Kanto-Erdbeben 1923 / Kobe 1995

Tsunamis (Animation 1:30 min):

Erdbeben, deren Epizentren am Meeresboden liegen (Seebeben), können

gewaltige Flutwellen auslösen – Tsunami (Tsunami = „große Hafenwelle“).

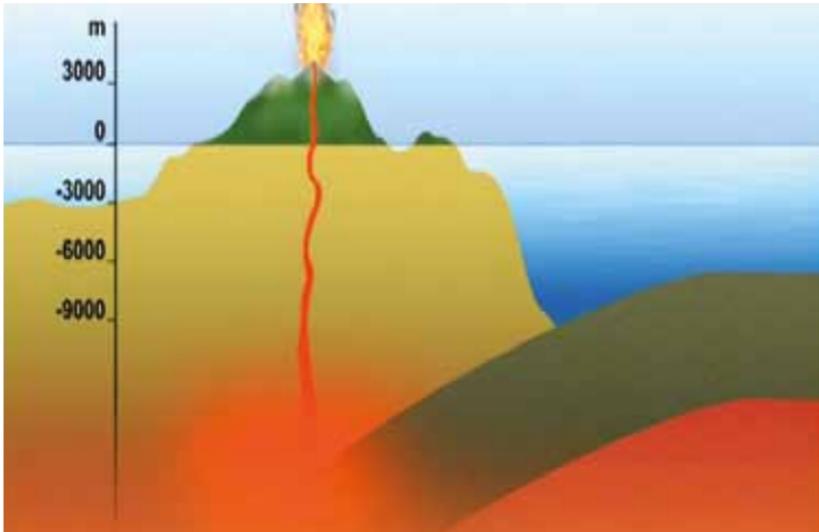
Taifune (Satellitenbild): Taifune sind tropische Wirbelstürme, die Japan regelmäßig im Herbst heimsuchen.

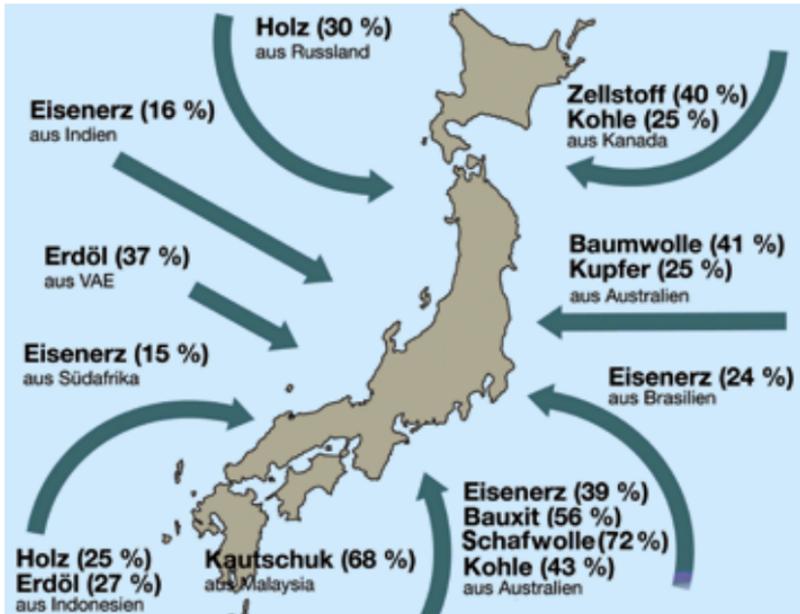
Menü „Wirtschaftsmacht Japan“

An verschiedenen Beispielen werden die wirtschaftlichen Grundlagen für Japans Aufstieg zur Wirtschaftsmacht verdeutlicht.

Einstieg: Weltraumnation Japan

(Filmsequenz 1:20 min): Das japanische Weltraumprogramm ist Ausdruck und Sinnbild für die Entwicklung Japans in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts von einem kriegszerstörten Land zu einer führenden Wis-





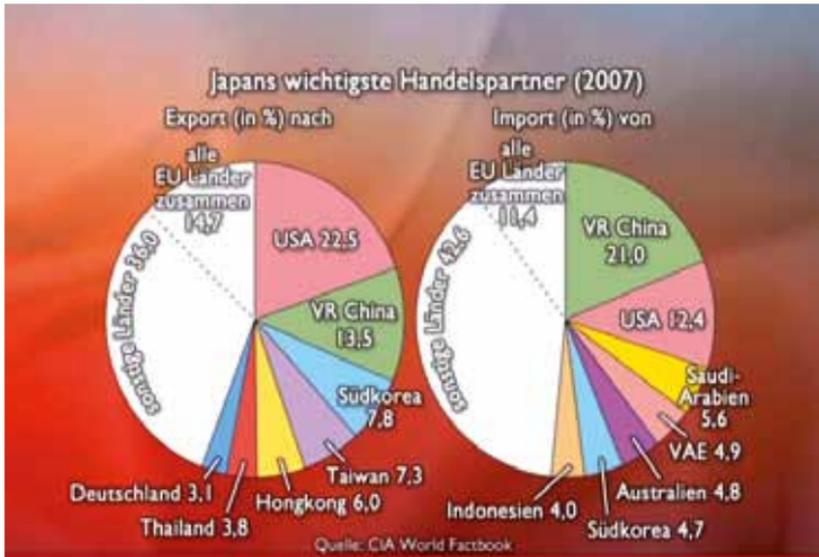
senschafts- und Wirtschaftsmacht und steht darum als Einstieg in das Kapitel „Wirtschaftsmacht Japan“.

Die Exportstrategie (Filmsequenz 4:10 min): Trotz der vielfältigen natürlichen Nachteile und Bedrohungen ist Japan eine der erfolgreichsten Exportnationen geworden. Die Automobilindustrie steht hier als bekanntestes Beispiel für den Exporterfolg. Als wichtige Ursachen für diese Entwicklung werden die hohen Qualitätsstandards gepaart mit günstigen Preisen sowie die enge Zusammenarbeit von Industriebetrieben, Ministerien und Forschungseinrichtungen aufgeführt.

Das Fundament der japanischen

Wirtschaft: die Klein- und Mittelbetriebe (Filmsequenz 3:10 min): Klein- und Mittelbetriebe bilden das Rückgrat der japanischen Industrie und sind als Zulieferer für die Großindustrie unverzichtbar. Sie sind flexibel und arbeiten kostengünstig. Knapp drei Viertel aller Industriearbeiter sind in Klein- und Mittelbetrieben tätig.

Die Wissenschaftsstadt Tsukuba (Filmsequenz 5:00 min): Mit dem Ausbau der Wissenschaftsstadt Tsukuba wurden ab 1970 zwei Ziele verfolgt: die Entlastung des Großraums Tokyo und die Konzentration von wissenschaftlichen Einrichtungen an einem Standort.



Japans Lage (Karte): Eine Karte zeigt, dass Japan sehr weit von seinen wichtigsten Absatzmärkten (Europa und USA) entfernt liegt – einzig China als wichtiger Markt für die Zukunft liegt in günstiger Entfernung.

Japans wichtigste Handelspartner (Grafik): Zwei Kreisdiagramme zeigen – getrennt nach Export und Import – die wichtigsten Handelspartner Japans.

Die größten Exportnationen (Grafik): In einem Säulendiagramm werden die zehn größten Exportnationen (für das Jahr 2007) aufgeführt.

Menü „Bildung und Gesellschaft“

Dieses Menü zeigt, dass für ein rohstoffarmes Land wie Japan der Mensch ein besonders wichtiger Faktor für die Wirtschaftsentwicklung und den wirtschaftlichen Erfolg ist.

Bildung (Filmsequenz 4:20 min):

Die Filmsequenz gibt Einblick in den Schulalltag der japanischen Kinder, der eigentlich schon im Kindergarten beginnt und sich während der Grund- und Mittelschule bis zur Aufnahmeprüfung in der Oberstufenschule fortsetzt. Es wird vermittelt, welchem Leistungsdruck die Schülerinnen und Schüler ausgesetzt sind.

Tradition (Filmsequenz 2:30 min): Eine wichtige Rolle in der japanischen Gesellschaft spielt die Tradition. Durch die Tradition identifiziert sich jeder Japaner als Teil der japanischen Nation. Diese Identifizierung des Einzelnen mit seinem Land, mit seiner Firma oder mit seiner Arbeitsgruppe ermöglichte unter anderem den wirtschaftlichen Aufstieg Japans im 20. Jahrhundert. Jeder gab an seinem Arbeitsplatz sein Bestes und stellte individuelle Ziele wie Karriere, Einkommen oder Freizeit zurück.

Gesellschaftlicher Wandel (Filmsequenz 2:20 min): Heute ist auch die japanische Gesellschaft einem starken Wandel unterworfen. Junge Leute fühlen sich nicht mehr so stark wie früher ihrem Land, ihrem Arbeitgeber verpflichtet. Für sie sind individuelle Ziele von größerer Bedeutung. Der Zusammenhalt der japanischen Gesellschaft ist lockerer und die sozialen Gegensätze sind größer geworden. Der Mangel an Kindern und die hohe Lebenserwartung führen zu einer spürbaren Überalterung der Gesellschaft.

Japans Bevölkerungsproblem (Grafik): Die Grafik stellt die Überalterung der japanischen Gesellschaft dar. Der Anteil der über 65jährigen nimmt immer mehr zu, immer mehr Menschen werden immer älter. Gleichzeitig hat Ja-

pan eine der niedrigsten Geburtenraten der Welt.

Herausforderungen für Japan – Statement (Filmsequenz 2:40 min): Mario Schmidt, der Leiter des ARD-Studios in Tokyo, stellt in einem Statement vor, wie er die zukünftigen gesellschaftlichen Herausforderungen Japans einschätzt.



Verwendung im Unterricht

Japan ist ein zentrales Thema im Erdkundeunterricht und wird vor allem in der 8. bis 10. Klasse sowie im Sekundarbereich II behandelt. In drei didaktischen FWU-DVDs werden die relevanten Schwerpunkte in Filmen, Bildern, Karten, Grafiken und umfangreichen ergänzenden Unterrichtsmaterialien dargestellt. Gemeinsam geben die drei DVDs ein umfassendes und aktuelles Bild vom heutigen Japan.

46 02619 Japan – Raumenge und Neulandgewinnung

46 02620 Japan – Wirtschaftsmacht

46 02621 Japan – Megacity Tokyo

Inhaltliche Schwerpunkte der vorliegenden DVD „Japan – Wirtschaftsmacht“ sind zum einen Naturraum, Naturgefahren (Vulkanismus, Erdbeben, Tsunamis, Taifune) und Rohstoffarmut und zum anderen die Grundlagen für den wirtschaftlichen Aufstieg Japans (Exportstrategie, die Bedeutung der Klein- und Mittelbetriebe, die enge Verknüpfung von Industrie, Verwaltung und Forschung). Abschließend wird die Bedeutung des Bildungssystems und der Traditionen für Japans Rolle als Wirtschaftsmacht erörtert, gleichzeitig werden der Wandel und die Probleme,

denen die japanische Gesellschaft gegenübersteht, dargelegt.

Die Vielzahl von unterschiedlichen Medien kann in verschiedenen Unterrichtseinheiten eingesetzt werden. Es ist hilfreich, sich zunächst die Programmstruktur zur Hand zu nehmen, die einen guten Überblick über die auf der DVD vorhandenen Medien gibt (S. 10). Ergänzend werden im ROM-Teil der DVD zahlreiche Materialien (Arbeitsblätter, Karten, Grafiken, Bilder usw.) als PDF-Dateien angeboten. Die Datei unter der Rubrik „Verwendung im Unterricht“ gibt Hinweise zum Einsatz im Unterricht sowie detaillierte Beschreibungen der einzelnen auf der DVD vorhandenen Materialien.

Methodischer Hinweis

Der ROM-Teil dieser DVD enthält neben den umfangreichen Arbeitsmaterialien auch zahlreiche *Standbilder* aus dem Film und den *Filmkommentar* als Word-Dokument. Diese Elemente ermöglichen neue Formen des schülerzentrierten Arbeitens. So kann der Film anhand der Standbilder sehr viel intensiver ausgewertet werden, als dies beim Betrachten des bewegten Bildes möglich ist. Die Schülerinnen und Schüler können oft nicht vermutete Kreativität freisetzen, wenn sie aufgefordert werden,



ihre eigene PowerPoint-Präsentation zu erstellen, mithilfe der Bilder, eigenen Texten, mit eigenen Sichtweisen, mit zusätzlichen, selbst recherchierten Informationen und Materialien. Das Word-Dokument mit dem Sprechertext kann dazu dienen, Alternativen zum Kom-

mentartext des Films zu entwickeln und ggf. Teile zu übernehmen. Das Materialangebot des ROM-Teils eröffnet Chancen für einen stärker schülerzentrierten, kreativen und ergebnisorientierten Geographieunterricht.

Arbeitsmaterial

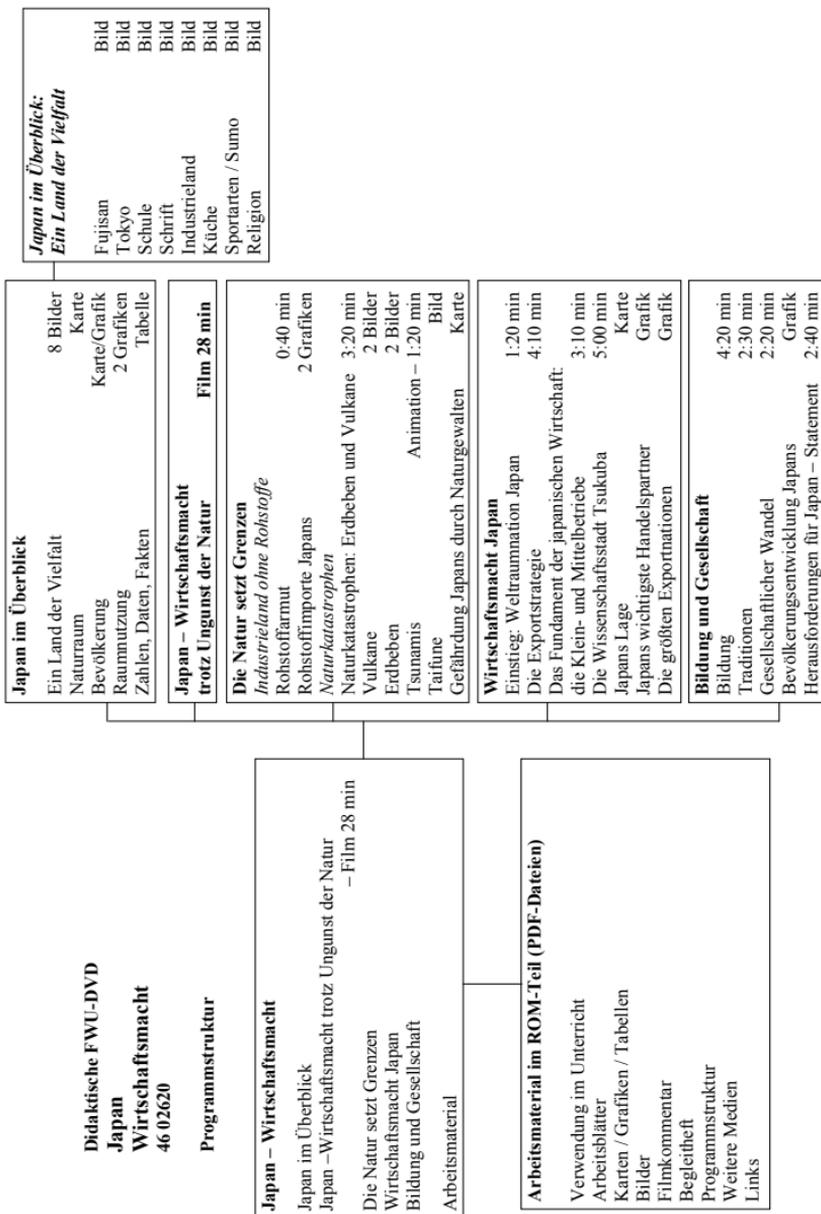
Im ROM-Teil der DVD stehen Ihnen Hinweise zur Verwendung im Unterricht sowie Arbeitsblätter (ggf. mit Lösungen) zur Verfügung. Außerdem finden Sie dort zusätzliche Materialien wie Karten, Grafiken, Bilder, den Filmkommentar, eine Tabelle, das Begleitheft, die Programmstruktur sowie Hinweise zu weiteren FWU-Medien und Internet-Links. Um die Arbeitsmaterialien zu sichten und auszudrucken, legen Sie die DVD in das DVD-Laufwerk Ihres Computers ein und öffnen Sie im Windows-Explorer den Ordner „Arbeitsmaterial“. Die Datei „Inhaltsver-

zeichnis“ öffnet die Startseite. Über diese können sie bequem alle Arbeitsmaterialien aufrufen. Die Materialien stehen als PDF-Dokumente zur Verfügung. Am unteren Rand der aufgerufenen Seiten finden Sie Buttons („Inhaltsverzeichnis“, „Startseite“, „Erste Seite“), die Ihnen das Navigieren erleichtern. Diese erscheinen nicht im Ausdruck. Um die PDF-Dateien lesen zu können, benötigen Sie den Adobe Reader (im Ordner „Adobe“).

Im Ordner „Arbeitsmaterial/Word-Dateien“ finden Sie die Arbeitsblätter und den Filmkommentar auch als Word-Dokumente.



Ordner	Materialien
Verwendung im Unterricht	Hinweise zum Einsatz der DVD im Unterricht
Arbeitsblätter	13 Arbeitsblätter (mit Lösungsvorschlag)
Karten	Japan – Physische Karte (mit und ohne Beschriftung) Bevölkerungsverteilung in Japan Bevölkerungsverteilung und Verdichtungszone in Japan Gefährdung Japans durch Naturgewalten Gefährdung Japans durch Erdbeben Gefährdung Japans durch Taifune Gefährdung Japans durch Tsunamis Gefährdung Japans durch Vulkane Japans Lage Japan – Wirtschaftskarte
Grafiken	Bevölkerungsentwicklung Japans (1) und (2) und mit prozentualer Veränderung Bevölkerungspyramiden von Japan und Deutschland im Vergleich Raumnutzung in Japan Landnutzung und Bevölkerungsverteilung in Japan Bodennutzung, Landnutzung und Bevölkerungsverteilung in Japan Rohstoffimporte Japans Woher stammen die Rohstoffe? Japans wichtigste Handelspartner (2007) Japans Exporte und Importe nach Warengruppen (2007) Die größten Exportnationen (2007) Auf dem Prüfstand: Überlebenschancen der wichtigsten Automobilhersteller und ihrer Marken
Tabelle	Japan im Überblick: Zahlen, Daten, Fakten Japans wichtigste Handelspartner (2007) Die größten Exportnationen (2007) Bevölkerungsanteile verschiedener Altersgruppen
Bilder	30 Standbilder aus dem Film (JPG-Format)
Filmkommentar	Filmkommentar als PDF- und Word-Dokument
Begleitheft	ausführliches Begleitheft zur DVD
Programmstruktur	Übersicht über den Aufbau der DVD
Weitere Medien	Info zu ergänzenden FWU-Medien
Links	kommentierte Linksammlung zum Thema



Produktionsangaben

Japan – Wirtschaftsmacht (DVD)

Produktion

FWU Institut für Film und Bild, 2009

DVD-Konzept

Manfred Rank, Dr. Gabi Thielmann

DVD-Authoring und Design

mastering studio münchen GmbH
im Auftrag des FWU, 2009

Bildnachweis

Fotolia (Delphine, Craig Hanson, Martina Misar, Radu Razvan, Rosemary Robenn, Keith Tarrier, Thomas, Xiongmao, zeJean-Marc), Prof. Donald Dingwell, Peter Kengelbacher, Münchner Rückversicherung, NASA, Werner Walert (auch Titelbild), Wikipedia

Karten und Grafiken

Dr. Peter Güttler, Theiß Heidolph

Arbeitsmaterial

Werner Wallert

Begleitheft

Dr. Gabi Thielmann, Manfred Rank, Werner Wallert

Pädagogische Referenten im FWU

Manfred Rank, Dr. Gabi Thielmann

Produktionsangaben zum Film „Japan – Wirtschaftsmacht trotz Ungunst der Natur“

Produktion

WallertFilm, im Auftrag des FWU, 2009

Buch, Schnitt, Regie

Werner Wallert

Kamera

Werner Wallert, Renate Wallert

Animation

GDTmediendesign Schoschkola

Für die wertvolle Unterstützung unserer Arbeit danken wir:

Akinori Ishizuka, Tokyo / Mario Schmidt, ARD Tokyo / Prof. Dr. Kenji Yamamoto, Universität Kyushu / Masako Iwadare, Gakushuin High School Tokyo . Der Public-Relations-Abteilung von Mitsubishi Heavy Industries / Der Public-Relations-Abteilung des japanischen Ministeriums für Erziehung, Kultur, Sport, Wissenschaft und Technologie (MEXT)

Nur Bildstellen/Medienzentren: öV zulässig

© 2009

FWU Institut für Film und Bild
in Wissenschaft und Unterricht
gemeinnützige GmbH
Geiseltalsteig

Bavariafilmpfad 3

D-82031 Grünwald

Telefon (089) 6497-1

Telefax (089) 6497-300

E-Mail info@fwu.de

vertrieb@fwu.de

Internet www.fwu.de

46 02620

Japan – Wirtschaftsmacht

Japan ist ein Land ohne Rohstoffe, das überdies häufig von Naturkatastrophen wie Erdbeben und Vulkanausbrüchen heimgesucht wird. Trotz dieser ungünstigen Bedingungen konnte sich Japan zu einem führenden Industrieland entwickeln. Film, Bilder, Karten und Grafiken dieser DVD thematisieren die Naturrisiken und beleuchten die Ursachen für den Erfolg der japanischen Wirtschaft an verschiedenen Beispielen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.

Erscheinungsjahr:	2009	DVD-ROM-Teil:	Unterrichtsmaterialien
Laufzeit:	30 min	Arbeitsblätter:	13
Filmsequenzen:	11	Zielgruppen:	Allgemeinbildende Schule, Klasse 8-13 Erwachsenenbildung
Grafiken/Karten/Tabelle:	13	Titelbild:	© Werner Wallert
Sprache:	Deutsch		
Bilder:	13		

Schlagwörter:

Ballungsraum, Bevölkerung, Bevölkerungsentwicklung, Bildung, Erdbeben, Export, Handel, Import, Klein- und Mittelbetrieb, Naturgefahr, Naturkatastrophe, Plattentektonik, Rohstoff, Taifun, Tradition, Tsunami, Überalterung, Vulkan, Wirtschaftsmacht; Japan, Kobe, Tokyo, Tsukuba

Systematik:

Geographie • Geologie • Tektonik, Vulkanismus

- Bevölkerungsgeographie • Bevölkerungsstruktur
- Sozialgeographie • Sozialstrukturen
- Wirtschaftsgeographie • Wirtschaftsstrukturen, Wirtschaftssysteme, Wirtschaftsformen, Wirtschaftsräume
- Asien • Ostasien

FWU Institut für Film und Bild
in Wissenschaft und Unterricht
gemeinnützige GmbH

Geiselgasteig
Bavariafilmplatz 3
82031 Grünwald
Telefon +49 (0)89-6497-1
Telefax +49 (0)89-6497-300
info@fwu.de
www.fwu.de

Lehrprogramm
gemäß
§ 14 JuSchG

GEMA
Alle Urheber- und Leistungs-
schutzrechte vorbehalten.
Nicht erlaubte / genehmigte
Nutzungen werden zivil- / oder
strafrechtlich verfolgt.

Systemvoraussetzungen
bei Nutzung am PC:
DVD-Laufwerk und DVD-
Player-Software, empfohlen
für Windows ME/2000/
XP/Vista



4602620010

www.fwu.de
Bestell-Hotline: +49 (0)89-6497-444
vertrieb@fwu.de

Das Medieninstitut
der Länder

